



© ullstein bild – Imagno

Das Bild zeigt Demonstranten am zweiten Tag der Februarrevolution 1917, auf dem Plakat begrüßen sie eine „neue Republik“.

Editorial

Die „Große Sozialistische Oktoberrevolution“, die sich 2017 zum 100. Mal jährt, war ein im „Realen Sozialismus“ gepflegter Mythos, der eine angebliche politische Einheit von putschenden Bolschewiki einerseits und den Massen der Arbeiter, Bauern und Soldaten andererseits behauptete. Dieser Mythos hält einer kritischen Überprüfung nicht stand.

Nichtsdestotrotz kann nicht abgestritten werden, dass große Teile der russischen Bevölkerung gegen Ende des Ersten Weltkriegs mit den Verhältnissen in ihrem Land zutiefst unzufrieden waren. Genauso wenig kann den Bolschewiki abgesprochen werden, dass sich ihr politisches Handeln grundsätzlich an dem Ziel einer Gesellschaft ohne Krieg, Ausbeutung und Unterdrückung orientierte. Wie die Bolschewiki als selbsternannte Vertreter des Unmuts von unten an die Macht kamen und wie sie diese behaupteten und ausbauten, bedarf einer differenzierten Analyse, die sich der vielen Feindbilder und Vorurteile bewusst ist, die seit jeher mit dem Thema „Russische Revolution“ verbunden sind.

Zur Umsetzung dieses Anspruchs im Geschichtsunterricht soll dieses Heft mit seinen vielfältigen Zugängen einen Beitrag leisten.

Gerhard Henke-Bockschatz

Russische Revolution

Basisartikel

Gerhard Henke-Bockschatz

Russische Revolution

Von der aristokratischen zur sozialistischen Herrschaft 2

Unterricht

Michael Brabänder

Vor der Oktoberrevolution

Ein Blick auf die Krisenverschärfung und die sozialen Milieus in Russland Sek. I 12

Jürgen Möller

Regierung ohne Macht

Die Phase der „Doppelherrschaft“ als Mystery Sek. I 19

Gerhard Henke-Bockschatz

Wie soll das gehen?

Sozialismus und Industrialisierung in einem kleinbäuerlichen Land Sek. I/II 24

Michael Brabänder

Annehmen oder ablehnen?

Der Vertrag von Brest-Litowsk als Zerreißprobe für die Bolschewiki Sek. I/II 32

Maximilian Geiss

Jawohl! Diktatur!

Das Konzept der „Diktatur des Proletariats“ im Unterricht untersuchen Sek. II 38

Elisabeth Gentner

Die Russische Revolution

Ein ständiges „Neuschreiben“ der Geschichte? Sek. II 43

Ulrich Schnakenberg

Klausurvorschlag: Die „Große Oktoberrevolution“

Befreiung der Menschheit oder Beginn einer neuen Phase der Unterdrückung? Sek. I/II 50

Spielkarten

Anleitung zum Zeitleisten-Spiel 10

Die Spielkarten finden Sie im Beihefter in der Mitte dieser Ausgabe.

Forum

Christopher Friedburg

Lassen sich Revolutionen vergleichen? DVD-Rezension 52

Christiane Grüner

„Sehr viel größer als wir“

Die Revolution als historischer Hintergrund zweier Jugendromane Jugendbuch 52

Christiane Grüner

Im Niemandsland Unterrichtstipp 54

Christopher Friedburg

Politiker, Plakate und Schlüsseldokumente Webtipps 54

Hundert Jahre Russische Revolution Ausstellungen 56

Impressum/Autorinnen und Autoren/Vorschau 57